



- _ Wasserspielgarten am Mühlbach – Seite 4
- _ Neuer Re-use Standort in Rankweil – Seite 5
- _ Neue Ordinationszeiten – Seite 7
- _ Offener Bücherschrank Paspels-See – Seite 8
- _ Ergebnisse: Gemeinsam Essen lernen – Seite 13
- _ Rankweil im Ersten Weltkrieg – Seite 14

Rankweil eröffnet Wasserspielgarten am Mühlbach

extranrankweil



RANKWEIL IM BILD



Pflanzaktion für Kinder: Die Kinder der Volksschule Markt nahmen an der Aktion "Kinder wollt ihr Gärtner werden?" des Obst- und Gartenbauvereins Rankweil teil. Obmann Karl-Heinz Fritsche erklärte die Pflanzen und Gärtnermeister Rudi Waibel zeigte, wie Setzlinge richtig eingetopft und gepflegt werden.



Musik am Nachmittag: Unter dem Motto "Eine Reise um die Welt" lud die Marktgemeinde zu "Musik am Nachmittag" ins Haus Klosterreben. Unter der Moderation von Bernd Konzett spielte das "ensemble plus" gemeinsam mit der Sopranistin Sabine Winter Musik von Tango über Walzer bis hin zu Mozart.



Sportlerehrung: Die Marktgemeinde Rankweil ehrte 69 Sportlerinnen und Sportler für ihre Leistungen im Jahr 2013. Rund 180 Vereinsmitglieder kamen zum Festakt in den Vinomnasaal, um gemeinsam einen Abend im Zeichen des Sportes zu feiern.



Culture of Hip Hop: Mit zahlreichen Showacts und rund 250 Besuchern fand Anfang Mai im Vinomnasaal die Abschlussveranstaltung "Culture of Hip Hop" statt. Im Bild zu sehen ist die „Funkadella Crew“, bei ihrem Abschlussauftritt.



Treffpunkt Pavillon: Im Rahmen von "Rüstig statt Rostig" trafen sich zahlreiche Hobbysänger beim Pavillon an der Bahnhofstraße, um unter musikalischer Begleitung von Mitgliedern des „Offenen Singens“ bekannte Melodien zu singen.

Alle Informationen auf

WWW.RANKWEIL.AT



Abschied von der Filmrolle: Das Team vom Alten Kino verabschiedete sich gemeinsam mit rund 120 Gästen – unter ihnen LR Harald Sonderegger, Bürgermeister Martin Summer, Vizebürgermeisterin Katharina Wöß-Krall, Gemeinderat Helmut Jenny, Clubmitglieder, Sponsoren, Nachbarn – von einem der beiden Ernemann IX Filmprojektoren und begrüßte den Einzug des neuen Digitalprojektors.

INHALT

- Lebensqualität für alle**
- 2 Mehr Erholungsqualität am Paspels-See
 4 Eröffnung Wasserspielgarten
 5 Re-Use Standort Rankweil
 6 Das Fundamt Rankweil
 7 Neue Ordinationszeiten
 8 Offener Bücherschrank
 13 Befragung – Gemeinsam Essen lernen
- Geschichte in Rankweil**
- 14 Rankweil in alten Bildern – Teil 14
- Leben in Rankweil**
- 9 Veranstaltungskalender
- Menschen in Rankweil**
- 15 Wir gratulieren – Glückwünsche
- Bürgerservice in Rankweil**
- 16 Alle Termine auf einen Blick

IMPRESSUM

Herausgeber, Eigentümer und Verleger:
 Marktgemeinde Rankweil

Gruppe Wirtschaft & Kommunikation
 wirtschaft.kommunikation@rankweil.at
 T 05522 405 1550, F 05522 405 601
 Hersteller:
 Thurnher Druckerei GmbH, Rankweil

Titelbild: Bernd Oswald

Fotos: aks Gesundheit GmbH, Gemeinde-
 archiv, Archiv Altes Kino, Rebecca Frick,
 Patricia Gohm, Siegfried Hartmann, Ingrid
 Ionian, Kairos GmbH, Lohrer Hochrein Land-
 schaftsassistenten und Stadtplaner GmbH,
 Dietmar Mathis, Bernd Oswald, Norbert Preg

An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet:
 Karin Böhler, Carolin Frei, Rebecca Frick,
 Patricia Gohm, Elke Moosbrugger, Christine
 Poth, Norbert Preg, Armin Wille

Druck- und Satzfehler vorbehalten



Liebe Rankweilerin, lieber Rankweiler,

wussten Sie, dass der Begriff Nachhaltigkeit bereits vor rund 300 Jahre erstmals erwähnt wurde? Der sächsische Oberberghauptmann Carlowitz benutzte das Wort im Zusammenhang mit dem krisenanfälligen Gewerbe des Silberbergbaus. Er drückte damit seine Angst vor einem Holzmangel aus, denn ohne Holz wären die Silber-Schmelzöfen nicht zu befeuern gewesen.

So wie Carlowitz wusste, dass der Bergbau ohne Holz keine Zukunft hat, so wissen wir als Gemeinde, dass wir nur mit Ihrer Unterstützung auch weiterhin so viel Lebensqualität anbieten können. Was wir demnächst vorhaben und welche kreativen Ansätze mehr Lebensqualität nach Rankweil bringen sollen, erfahren Sie in dieser Ausgabe.

Beispielsweise haben wir am Paspels-See ein Liegestuhl-Depot errichtet, um den Besuchern die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erleichtern. Zudem startet im Sommer eine Kampagne, die Badegäste für Littering – also achtloses Wegwerfen von Abfall – sensibilisieren soll. Ebenfalls am Paspels-See eröffnet ein Offener Bücherschrank, bei dem jeder Bücher und Zeitschriften kostenlos ausleihen und weitergeben kann.

Auch das Projekt Re-Use schlägt in diese Kerbe: Reparieren statt wegwerfen, lautet ab Juni das Motto in Rankweil (Seite 5). Und um Ihre persönlichen Batterien aufzuladen, lege ich Ihnen den neuen Wasserspielgarten am Mühlbach ans Herz, der in Kürze eröffnet wird.

Weitere Themen dieser Ausgabe sind die neuen Dienstzeiten der Ärzte im Vorderland, ein Einblick in das Rankweiler Fundamt, die Ergebnisse einer Befragung zu den Schul-Mittagstischen sowie eine weitere Folge von alten Bildern aus Rankweil.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe.

Ihr Bürgermeister Ing. Martin Summer
 martin.summer@rankweil.at, T 05522 405 1102

EIN SAUBERES VERGNÜGEN

MEHR ERHOLUNGSQUALITÄT AM PASPELS-SEE

Der Paspels-See in Brederis ist die einzig öffentliche Bademöglichkeit im Oberland. An sämtlichen anderen Baggerseen in der Region wurde das Baden verboten, was den Zustrom nach Brederis aus ganz Vorarlberg sowie der Schweiz und Liechtenstein weiter verstärkt hat. Die Marktgemeinde Rankweil investiert in die Infrastruktur, um die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Rad attraktiv zu machen. Zudem gibt es eine Aufklärungskampagne um für den Naturschutz zu sensibilisieren.

An schönen Sommertagen wiederholt sich das Szenario täglich: Hunderte Auto-, Motorrad und Mopedfahrer kämpfen um einen Parkplatz möglichst nahe am Ufer des Paspels-Sees. Die kostenlose Bademöglichkeit, die gute Wasserqualität sowie die kostenlose Nutzung von Umkleidekabinen, Toiletten und Duschen locken viele Besucher. Dennoch darf nicht vergessen werden, dass es sich beim Paspels-See um ein geschütztes Naturschutzgebiet handelt. Die Marktgemeinde hat vor vielen Jahren einige Flächen am Paspels-See erworben, um ein Naherholungsgebiet für die örtliche Bevölkerung zu schaffen.

Parkplätze ausgeschöpft

Um den Ansturm in Griff zu bekommen, wurde bereits vor etlichen Jahren über den Ausbau der Parkplätze nachgedacht. Doch aufgrund



Der Paspels-See ist nicht nur ein beliebtes Badeziel...



... sondern auch ein wichtiges Naturschutzgebiet.



Ein gewohntes Bild: Zugeparkte Rettungseinfahrt beim Paspels-See.



Im Bild zu sehen ist das neue Liegestuhl-Depot am Paspels-See, in dem Besucher ihren Liegestuhl bis zum nächsten Badetag kostenlos und abschließbar deponieren können. Damit wird die Anreise mit dem Bus und Fahrrad erleichtert.

DIE WICHTIGSTEN BADEREGELN

- _ Abfälle in den Abfalleimern entsorgen
- _ Markierte Rettungszufahrten freihalten
- _ Keine Hunde am Ufer oder im Wasser
- _ Alkohol nur für Erwachsene
- _ Möglichst keine Glasgebilde
- _ Keine laute Musik
- _ Aufenthalt bis 22.00 Uhr
- _ Keine Tiere füttern
- _ Kein offenes Feuer

einer Landschafts- und Naturschutzverordnung der Bezirkshauptmannschaft Feldkirch sind weitere Parkmöglichkeiten nicht möglich. Viele Autofahrer helfen sich, indem sie ihr Auto in einem der angrenzenden Felder, auf dem Schotterweg direkt neben dem Parkplatz, oder auf dem Fahrradweg abstellen. Oft zum Ärger der Fahrradfahrer und Landwirte. Der bestehende Parkplatz mit 170 Stellplätzen wurde letztes Jahr teilweise asphaltiert und markiert.

Täglich bis zu 800 Kilogramm Müll

Täglich fallen am Paspels-See bis zu 800 Kilogramm Müll an, die von der Marktgemeinde Rankweil entsorgt werden müssen. Viele lassen ihren Müll einfach am Badeplatz liegen, obwohl es ausreichend Müllimer gibt. Um dem gegenzuwirken, wird es am Paspels-See heuer den Schwerpunkt „Littering“ geben. Dazu gehört beispielsweise ein Transparent mit einem provokanten Aufdruck oder liegengeliebener Müll wird bei einer speziellen Aktion sichtbar gemacht. Außerdem gibt es ab Mitte Juni (T)aschenbecher für die Besucher zur Verfügung gestellt, damit sie jederzeit ihre Zigarettenstummel „einpacken“ können.

Geprüfte Wasserqualität

Seitens des Umweltinstitutes werden in der Badesaison in ganz Vorarlberg stark genutzte Badestellen alle zwei Wochen kontrolliert, so auch der Paspels-See. Zum Beispiel werden die Keimgehalte, die chemische und physikalische Beschaffenheit und der Verschmutzungsgrad überprüft. Im Jahr 2013 war die Wasserqualität beim Paspels Sees überaus gut und es konnte eine sehr gute Badeignung festgestellt werden. Mehr darüber unter www.vorarlberg.at.

Entspannt zum Baden

Direkt in den Badebereich kommt man am besten mit Zweirädern – das spart Zeit und vor allem die mitunter langwierige Parkplatzsuche. Zwei Routen sind besonders zu empfehlen: Entweder direkt vom Rankweiler Zentrum über den Feldweg „Glöckler“, den neu errichteten Fahrradweg von Gisingen oder von Meiningen kommend.

Besonders angenehm ist die Anfahrt für alle, die mit dem vollklimatisierten Landbus zu den Paspels-Seen kommen. Die Linie 71 fährt vom Busplatz Feldkirch über Levis, Altstadt nach Gisingen und weiter nach Brederis direkt bis zur Haltestelle „Paspels-Seen“. Alternativ bietet sich auch die Linie 61 von Rankweil in Richtung Meiningen bis zur Haltestelle „Kunert“ an. In drei Minuten kommt man so zu Fuß direkt zum See.



Vor allem Verpackungen von Speisen und Getränken bleibt auf der Wiese liegen und müssen von der Gemeinde entsorgt werden.



Die Natur schon bei der Anfahrt genießen: Am besten geht das beim Radfahren entlang der ausgebauten Radwege.

DER PASPELS-SEE AUF EINEN BLICK

Länge:	knapp 500m
Breite:	ca. 300m
Größe:	ca. 14 ha
Öffis:	Buslinien 61, 71
PKW:	170 Stellplätze

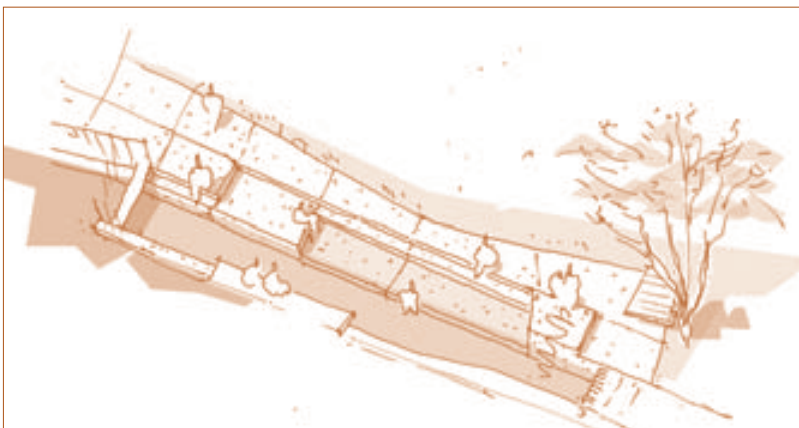
WASSERSPIELGARTEN IST GEÖFFNET NEUER ERHOLUNGSRAUM FÜR JUNG UND ALT

Im Rankweiler Ortszentrum wurde Ende Mai am Mühlbach ein Platz zum Spielen und Entspannen eröffnet. Der Wasserspielgarten ist eine öffentliche, grüne Freifläche entlang eines flachen Seitenlaufs des Mühlbachs beim Kindergarten Markt mit direktem Wasserzugang.

Flache, blockhafte Stufen wechselnder Breite und Höhe ersetzen die Kanalmauer in Richtung Basilika. Unterschiedliche Breiten und Höhen sowie die kindgerechte Ausbildung von Wassertiefen zwischen fünf und 30 Zentimetern Höhe erlauben die spielerische Auseinandersetzung mit dem Element Wasser. Im Übergangsbereich zwischen Wasser und Ufer wurde ein glatter, rutschhemmender Belag verwendet. Das neue, von erfrischendem Wasser durchströmte Becken wurde am Ende des Zugangs und unter der bestehenden Kastanie hindurch, mit Sitzdecks eingerahmt. Auf der gegenüberliegenden Kanalmauer befindet sich ein – nur durchs Wasser erreichbares – Holzdeck, das eine einladende Ruheinsel bietet. Der bestehende Spielraum wird künftig durch neue Spielgeräte ergänzt.

Spiel- und Freiraumkonzept Rankweil

Die Marktgemeinde Rankweil hat sich unter dem Titel „Kind sein in Rankweil“ in den letzten Jahren in vielfältiger Weise um eine kontinuierliche Verbesserung der Gemeindefstrukturen für Kinder und Familien bemüht. Besonders wichtig war dabei immer das Schaffen von Spielräumen in unterschiedlichsten Formen. So bescheinigte der Abschlussbericht des Spiel- und Freiraumkonzeptes im März 2011 bereits ein großes Angebot. Auch beim Beteiligungsprozess des Spielraumkonzeptes wurde unter anderem eine bessere Erreichbarkeit des Wassers gewünscht. Der Wasserspielgarten ist neben den beiden bereits umgesetzten Maßnahmen „Spielen am Marktplatz“ und „Freiraum St.-Peter-Bühel“ das dritte Projekt, das aus dem Spielraumkonzept hervor ging. Zudem ist der Wasserspielgarten in das Projekt „Rankweil – der Garten Vorarlbergs“ eingebunden.



Der Mühlbach wird mit Stufen und Ruhedecks zum Erholungsort in Rankweils Zentrum.



Bauarbeiter beim Gießen der Betonfläche.



Der Wasserspielgarten wurde im Rahmen des Querbeet-Gartenfestivals eröffnet.

AUSSERGEWÖHNLICHE PLÄTZE GESUCHT

Bürgerinnen und Bürger haben den Sommer über im „Ideenhaus“ auf dem Marktplatz die Möglichkeit, Standorte für weitere Freiräume vorzuschlagen, die Potenzial zur Aufwertung des öffentlichen Raumes haben. Eingereicht werden können die Ideen auf der Online-Plattform www.buergermeldungen.com/rankweil in der Kategorie „Der Garten Vorarlbergs“ oder per E-Mail an erlebnis@rankweil.at. Ein Expertenteam wird einige Vorschläge aufgreifen, prüfen und so lange weiterpflegen, bis sie reif zum Verwurzeln im Rankweiler Ortsbild sind.

WIEDERVERWENDEN STATT WEGWERFEN NEUER „RE-USE“ STANDORT IN RANKWEIL

Re-Use steht für das Wiederverwenden von Gegenständen wie Elektrogeräten, Möbeln und Einrichtungsgegenständen. Bis zu zwanzig Prozent der entsorgten Elektrogeräte wären weiterverwendbar. Ab Freitag, 6. Juni können Altgeräte beim Bauhof Rankweil abgegeben werden. Die Geräte werden repariert und wieder in den Wirtschaftszyklus integriert.

Unter dem jährlich anfallenden Elektroschrott befinden sich oftmals voll funktionsfähige oder leicht defekte Geräte, die für eine Wiederverwendung durchaus geeignet und daher zum Wegwerfen zu schade sind. Die Caritas übernimmt die gesammelten Geräte, prüft und repariert sie, sofern dies möglich ist. Die Re-Use Geräte werden anschließend in den carla-Shops samt Gewährleistung verkauft. Laut Umweltverband haben 58 Prozent der in anderen Gemeinden bereitgestellten Geräte bereits einen neuen Besitzer gefunden. Hochgerechnet auf Vorarlberg ließen sich so bis zu 165 Tonnen Elektroschrott pro Jahr vermeiden.

Vorhandene Ressourcen nutzen

Der Re-Use Ansatz reduziert Abfallmengen, schont Ressourcen und bremst negative Umweltwirkungen durch Neuproduktionen ein. Also durchaus ein sinnvoller Ansatz mit Zukunft – auch für Rankweil. „Re-use schafft Arbeitsplätze für sozial benachteiligte Menschen“, weist Bürgermeister Martin Summer auf eine wesentliche Komponente des Projektes hin. „Zudem sind so funktionsfähige und kontrollierte Gebrauchsgüter – vielfach mit Gewährleistung – günstig am Markt verfügbar.“ Zu den am häufigsten wiederverwendeten Geräten zählen Geschirrspül-, Wasch- und Kaffeemaschinen sowie Staubsauger und Mikrowelle.

Viele davon landen im Sperr- oder Restmüll, obwohl sie durchaus noch weiter verwendbar wären. Vor allem bei Elektrogeräten kann gespart werden:

Subheadline

„Die Bauhöfe sind nahe und gewohnte Sammelstellen für vieles, was unsere BürgerInnen abgeben wollen“, so Summer. „Kurze Wege zur Abgabe helfen mit, dass möglichst viele Güter neu genutzt werden.“ Gebrauchsfähige Elektrogeräte können zu den Öffnungszeiten des Recyclinghofs (siehe Bürgerservice ab Seite 16) abgegeben werden.

Das Re-use-Projekt ist eine Zusammenarbeit der Marktgemeinde Rankweil, dem Umweltverband Vorarlberg sowie der Caritas Vorarlberg.

Umweltwoche 2014 in Rankweil

Nicht nur Re-use ist ein Thema der diesjährigen Umweltwoche 2014. Auch ein Fotomarathon, ein Umweltwochen-Ticket, ein Workshop „Mehr mit weniger“ eine Kräuterwanderung sowie eine Büchersonderausstellung stehen auf dem Programm. Details gibt es unter www.rankweil.at/umwelt.



Viele Geräte landen im Abfall, obwohl sie einfach zu reparieren wären.

AKTIVITÄTEN IN DER UMWELTWOCHEN 2014

13. Mai bis 9. Juni

Umweltwochen-Ticket für 14 Euro

Mi, 4. Juni, ab 20.00 Uhr

Workshop „Mehr mit weniger“
Anmeldung erforderlich

Donnerstag, 5. Juni, 18.30 Uhr

Biblische Kräuter rund um den
Liebfrauenberg; Anmeldung unter
kheinz.fritsche@vol.at

Samstag, 7. Juni, 9.00 Uhr

2. Rankler e5-Fotomarathon
Hauptpreis: Eine Spiegelreflexkamera

Ab Freitag, 6. Juni, 13.00 bis 16.30 Uhr

Abgabe von Elektroaltgeräten
beim Bauhof Rankweil

2. bis 6. Juni 2014

Büchersonderausstellung in der Bibliothek
Rankweil, Buchhandlung Brunner

IM REICH DER HERRENLOSEN DINGE

DAS FUNDAMT RANKWEIL

Schlüssel, Mütze oder Geldbörse – fast jeder verliert irgendwann etwas. Manchmal hat man Glück und bekommt es im Fundbüro wieder. Aber wie ist es dorthin gekommen und was passiert dort eigentlich?

Im Fundamt Rankweil landen Dinge, die auf Straßen und Wegen, in Bussen und Bahnen oder auch auf Spielplätzen gefunden werden. „Handys und Schlüssel gehören zu den Gegenständen, die am häufigsten abgegeben werden“, erzählt Mirjam Nesensohn vom Bürgerservice Rankweil. Wer etwas findet, das zehn Euro oder mehr wert ist, muss von Gesetzes wegen den Gegenstand abgeben. Entweder direkt an den Besitzer oder eben an das Fundamt. Dort wird genau festgehalten, wann und wo der Fund gemacht wurde. Zudem notieren die Mitarbeiter den Namen und die Adresse des Finders. Denn wenn sich der Besitzer meldet, steht dem ehrlichen Finder ein Finderlohn zu. In Österreich sind das etwa zehn Prozent vom Wert des Gegenstands.

Weniger Funde

Die Anzahl der abgegebenen Fundgegenstände hat in den letzten Jahren leicht abgenommen. Waren es 2012 noch rund 185 Funde, so gelangten im Vorjahr nur noch 161 Funde zur Verwahrung ins Fundamt – darunter sind auffallend viele Fahrräder. Rund 90 Zweiräder lagern derzeit im Rankweiler Bauhof. Dort verbleiben sie ein Jahr lang. Danach werden sie aus Platzgründen versteigert. „Die Räder sind aber meist nicht verloren gegangen, sondern wurden für eine einzige Fahrt gestohlen und dann irgendwo stehen gelassen“, erklärt Mirjam.

Aufwändige Detektivarbeit

Neu eingetroffene Gegenstände werden mit Fundort und -zeit beschriftet. „Dann versuchen wir herauszufinden, wer der Besitzer des Fundstücks ist“, sagt Mirjam. Sie sucht nach Namensetiketten in Taschen, nach Ausweisen in Geldbeuteln und klickt sich durch die Telefonbücher in Handys. Dann ruft sie bei einer der Nummern an und fragt nach, wem das Handy gehören könnte. „Es kam auch schon vor, dass eines der Telefone geklingelt hat und wir so erfahren haben, wessen Handy das ist.“ Kommt jemand ins Fundbüro, weil er etwas verloren hat, muss er den Gegenstand genau beschreiben, damit die Mitarbeiter sicher sein können, dass er auch wirklich der Besitzer ist.

Gebiss sucht Besitzer

Vergangenes Jahr wurden 67 der gefundenen Dinge wieder abgeholt. Liegt ein Gegenstand nach einem Jahr immer noch im Fundbüro, wird der Finder benachrichtigt. Dann gehört ihm das Fundstück. Möchte er es nicht haben, wird es vernichtet, versteigert oder einem wohltätigen Zweck zugeführt. Was sich verändert habe, sei die „Wertigkeit der Sachen“, sagt Mirjam. Schmuck und wertvolle Goldsachen würden nicht mehr so häufig abgegeben. Dass die Menschen weniger verlieren, glaubt sie nicht. „Heute behalten leider viele Leute kostbare Fundstücke.“ Weniger wertvoll, aber dafür umso kurioser sind andere Dinge: „Es wurde auch schon ein im Gasthof Freschen vergessenes Gebiss abgegeben und nicht mehr abgeholt“, schmunzelt sie.



Im Fundamt Rankweil werden Gegenstände ein Jahr lang aufbewahrt.

WISSENSWERTES RUND UMS FINDEN UND VERLIEREN

Rechtslage

Der Finder hat den Fund unverzüglich der zuständigen Fundbehörde anzuzeigen und die gefundene Sache abzugeben. Diese Pflicht besteht nicht, wenn der Finder die gefundene Sache dem Eigentümer oder einem anderen Empfangsberechtigten ausfolgt. Genauso besteht keine Pflicht zur Anzeige, wenn der Wert der Sache zehn Euro nicht übersteigt, außer es ist erkennbar, dass die Sache für den Eigentümer von erheblicher Bedeutung ist. (vgl §§ 388 ff ABGB)

Online Service

Ab Mitte Juni können Fund- und Verlustanzeigen für das Rankweiler Gemeindegebiet auch online unter www.fundamt.gv.at aufgegeben werden.

Fundamt Rankweil
Am Marktplatz 1, 6045 Rankweil
T 05522 405 0

ÄRZTLICHE VERSORGUNG AM PULS DER ZEIT

NEUE DIENSTZEITEN UND NEUER GEMEINDEARZT

Elf niedergelassene Ärzte kümmern sich im Vorderland um die Gesundheit der Bevölkerung. Auch außerhalb der Ordinationszeiten ist stets ein diensthabender Hausarzt erreichbar. Doch wie in anderen Berufen auch, steigen die Anforderungen an die Ärzte. Immer mehr Patienten sind zu versorgen, die Erholungszeiten werden kürzer. Zudem wird der nahende Ärztemangel zu einer weiteren Belastung der praktizierenden Mediziner führen.

Daher haben die politischen Vertreter nun gemeinsam mit den Ärzten im Vorderland die Neuregelung der Dienstzeiten von Montag bis Freitag beschlossen, um die Qualität der Behandlung weiter sichern zu können. Ist die Ordinationszeit des Hausarztes oder seines Vertreters beendet, steht ein diensthabender Arzt von 07.00 Uhr bis 22.00 Uhr zur Verfügung. Die Kosten für den Ärzte-Bereitschaftsdienst tragen das Land Vorarlberg und die Vorderland-Gemeinden.

Dichtes Betreuungsnetz

Der Notdienststruf 141 verbindet den Anrufer direkt in die Ordination des diensthabenden Arztes. Bei dringenden Fällen nach 22.00 Uhr oder bei Todesfällen nutzen Sie bitte die Beratung der Rettung ebenfalls unter der Telefonnummer 141. Über die Website der Vorarlberger Ärztekammer können Sie den für Sie passenden Arzt auswählen. Mittels einer einfach zu bedienenden Suchmaske erreichen Sie alle Ärzte nach Namen, Fachrichtung, Ort, Zusatzausbildungen und speziellen medizinischen Tätigkeiten.

Drehscheibe für gesundheitliche Fragen

Der Hausarzt ist nicht nur erster Ansprechpartner bei gesundheitlichen Fragen, sondern auch die zentrale Drehscheibe zu allen weiteren Einrichtungen des Gesundheitswesens. Er diagnostiziert, behandelt, überweist und trifft Entscheidungen mit weitreichenden Folgen. Hausärzte übernehmen jeden Tag aufs Neue eine große Verantwortung für die Gesundheit der Patienten, die hohes fachliches Wissen und Einfühlungsvermögen abverlangt.

Neuer Gemeindearzt in Rankweil

Der langjährige Gemeindearzt der Marktgemeinde Rankweil OMR Dr. Peter Wöß geht mit Ende Juni 2014 in Pension. OMR Dr. Peter Wöß eröffnete im Oktober 1979 seine Ordination als Allgemeinmediziner in Rankweil und war seit 1990 zudem Gemeindearzt von Rankweil. Nun hat er das Pensionsalter erreicht und tritt in den wohlverdienten Ruhestand. Die Praxis von OMR Dr. Peter Wöß wird seine Tochter Dr. Magdalena Wöß als Kassenärztin ab August 2014 übernehmen. Seine Aufgaben als Gemeindearzt übernimmt ab Juli 2014 Dr. Siegfried Hartmann.

Dr. Hartmann absolvierte sein Studium an der Universität Innsbruck und ist seit 1988 als Allgemeinmediziner in der Zehentstraße 17 in Rankweil tätig. Er verfügt über ein Diplom in Palliativmedizin, ein Additivfachdiplom in Geriatrie und ist Präsident der Vorarlberger Gesellschaft für Allgemeinmedizin.



Der Hausarzt ist erste Anlaufstelle für gesundheitliche Anliegen.



Der neue Gemeindearzt: Dr. Siegfried Hartmann.

NOTDIENSTE IM VORDERLAND

Die aktuellen Notdienste finden Sie jeden Monat auf den Bürgerservice-Seiten des extRankweil oder unter www.rankweil.at/notdienste

Ärzte-Übersicht Vorarlberg:
www.arztinvorarlberg.at

OFFENER BÜCHERSCHRANK AM PASPELS-SEE

KOSTENLOSE FREILUFT-BIBLIOTHEK

Im September 2012 wurde am Marktplatz der erste Offene Bücherschrank in Rankweil eröffnet. Dabei handelt es sich um einen wetterfeste Bücherschrank, in den jeder Bücher einstellen oder zum Lesen mitnehmen kann; ob man sie zurückbringt, behält, oder tauscht entscheiden die Leser selbst. Bisher haben weit über 1.000 Bücher am Marktplatz den Besitzer gewechselt. Im Juni eröffnet die Marktgemeinde am Paspels-See den zweiten Offene Bücherschrank.

Viele Bücher werden ein Mal gelesen und verstauben dann zu Hause im Regal. Schade eigentlich, wenn man bedenkt, dass Literatur dazu gemacht ist, verbreitet zu werden. Solche Bücher können einem anderen Leser viel Freude bereiten – sofern man sie der Öffentlichkeit zur Verfügung stellt.

Tauschen statt kaufen

Offene Bücherschränke sind ein Beispiel, wie Warenaustausch funktionieren kann. Sie nutzen den öffentlichen Raum ohne kommerziellen Hintergrund und sind ein sozialer Treffpunkt. Von Krimis über Klassiker und Reiseliteratur bis hin zu Kochbüchern oder Kinder- und Jugendliteratur ist für jeden Geschmack etwas vorhanden.

Karten für „Filme unter Sternen“ zu gewinnen

Wer gleich mehrere Bücher unters Volk bringen möchte, kann diese beim Bürgerservice im Rathaus Rankweil abgeben. Diese Bücher werden dann von den Betreuern sortiert, etikettiert und in den Bücherschrank gestellt. Betreut und befüllt wird der Bücherschrank am Paspels-See ehrenamtlich von Frau Isobel Dolak. Ein großer Dank gilt auch den Betreibern vom Seeblick-Stüble, wo die Bücher und Zeitschriften zwischengelagert werden sowie den Lehrlingen der Firma Hirschmann, die den Bücherschrank im Rahmen eines Lehrlingsprojekts erstellt haben. Wer zur Eröffnung am Freitag, 13. Juni ein Buch oder eine Zeitschrift mitbringt und für den Bücherschrank zur Verfügung stellt, nimmt an einer Verlosung von 5 x 2 Eintrittskarten für „Filme unter Sternen“ beim Rankweiler Sommer 2014 teil.



Das unterste Fach der beiden Bücherschränke ist für Kinder- und Jugendliteratur reserviert.



Über 1.000 Bücher haben beim Offenen Bücherschrank am Marktplatz bereits den Besitzer gewechselt.



Die Lehrlinge der Firma Hirschmann vor dem neuen Offenen Bücherschrank.

ERÖFFNUNG BÜCHERSCHRANK PASPELS-SEE, RANKWEIL-BREDERIS

Freitag, 13. Juni 2014, 13.00 Uhr
Neben den Umkleidekabinen

Bei Regen findet die Veranstaltung nicht statt.

Die Offenen Bücherschränke sind ein Projekt vom Bürgerservice der Marktgemeinde Rankweil, Netzwerk mehr Sprache Rankweil, „familieplus“ und der „Offenen Jugendarbeit“ Rankweil.

Leben in Rankweil

BEZIRKSMUSIKFEST | 200 JAHRE BÜRGERMUSIK
 FREITAG, 13. JUNI BIS SONNTAG, 15. JUNI 2014 | GASTRA SPORTPLATZ

SCHAU VORBEI!

-
- So, 01.06. **MESSFEIER MIT MINISTRANTENAUFNAHME** 10.00 UHR ST.-JOSEF KIRCHE
 Mit anschließendem Grillen & Chillen –VA: Pfarre Rankweil
-
- Di, 03.06. **ALPINALE TRIFFT ALTES KINO RANKWEIL** 20.00 UHR ALTES KINO RANKWEIL
 Vorführung der ausgezeichneten Kurzfilme der 28. Alpinale - VA: Altes Kino Rankweil
-
- Mi, 04.06. **KLASSENABEND KLARINETTE & SAXOPHON** 18.30 UHR VEREINSHAUS, KLEINER SAAL
 Klasse: Christine Nösig - VA: Musikschule Rankweil
-
- UMWELTWOCH**E - „**WORKSHOP MEHR MIT WENIGER**“ 19.00 UHR BIOSHOP BASILIKUM, RINGSTRASSE 21
 Anmeldung notwendig - VA: MG Rankweil, Energiezukunft Vlbg., Kairos GmbH
-
- Do, 05.06. **UMWELTWOCH**E - **BIBLISCHE KRÄUTER RUND UM DEN LIEBFRAUENBERG** 18.30 RATHAUS RANKWEIL
 Entdeckung der Heilpflanzen auf dem Weg zur Basilika - VA: Obst- und Gartenbauverein Rankweil
-
- KLASSENABEND QUERFLÖTE** 19.00 UHR VEREINSHAUS, KLEINER SAAL
 Klasse: Okan Sizanli - VA: Musikschule Rankweil
-
- Fr, 06.06. **UMWELTWOCH**E - **START DER RE-USE ABGABE AM BAUHOF** 13.00 UHR BAUHOF RANKWEIL
 Neue Abgabemöglichkeit von defekten Altgeräten - VA: Bürgerservice Rankweil

Mittwoch, 4. Juni 2014 / Workshop

MEHR MIT WENIGER

19.00 UHR BIOSHOP BASILIKUM, RINGSTRASSE 21

Wir besitzen immer mehr Dinge und haben immer weniger Zeit, sie zu genießen. Der Begriff von Lebenszufriedenheit wird beleuchtet. Nach einem Monat findet ein weiteres Treffen statt, in dem erläutert wird, wie es in der Umsetzung gegangen ist, was man voneinander lernen kann und man das, was gut tut, in den Alltag integrieren kann. VA: MG Rankweil, Energiezukunft Vlbg., Kairos



Fr, 06.06. **TABLET-PC NUTZUNG FÜR SENIOREN** 16.00 UHR BEWEGUNGSPARK, BAHNHOFSTRASSE
Tablet-PC werden vor Ort zur Verfügung gestellt - VA: Arbeitsgruppe Demenz

DIE POSTGESCHICHTE DES DORFS SEEN - TEIL I 18.00 UHR GASTHOF SONNE
30 Minuten mit ... Robert Wightman - VA: Philatelie-Club Montfort

Sa, 07.06. **UMWELTWOCH**E - 2. RANKLER FOTOMARATHON 9.00 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL
VA: MG Rankweil, Die Fotografen, Foto Hebenstreit, Foto Dietmar Mathis, OJA Rankweil, Energieaut. Vlbj.

So, 08.06. **FESTMESSE MIT DEN MEROWINGER BLÄSERN** 10.00 UHR ST.-JOSEF KIRCHE
VA: Pfarre Rankweil

Mo, 09.06. **ORF FRÜHSCHOPPEN** 10.00 UHR VINOMNAsAAL RANKWEIL
150 Jahre Männergesangsverein Rankweil - VA: Männergesangsverein Liederkranz

Di, 10.06. **HER - DIGITALE FILMVORFÜHRUNG** 20.00 UHR
Ein Film über die Faszination für High-Tech-Geräte, ab 12 Jahren - VA: Altes Kino Rankweil

Mi, 11.06. **OFFENES SINGEN FÜR JUNG UND ALT** 17.00 UHR KATHOLISCHES JUGENDHEIM
Für alle, die Freude am Singen haben - VA: Seniorenbeirat

Do, 12.06. **KLASSENABEND KLARINETTE & SAXOFON** 18.30 UHR BÜRGERMUSIKHEIM RANKWEIL
Klasse: Lukas Nußbaumer - VA: Musikschule Rankweil

Fr, 13.06. **NEUROPSYCHIATRIE UND PHILATELIE** 18.00 UHR GASTHOF SONNE
30 Minuten mit ... Daniela Vogt-Weisenhorn - VA: Philatelie-Club Montfort

Sa, 31. Mai bis So, 8. Juni 2014 / Meine Umwelt, mein Leben

UMWELTWOCHE 2014

IM GEMEINDEGEBIET VON RANKWEIL

Während der Umweltwoche gibt es in Rankweil zahlreiche Anstöße für eine lebenswerte Umwelt: Fünf verschiedene Veranstaltungen thematisieren Littering, Energie und Umweltschutz im Allgemeinen. Landesweit finden insgesamt über 60 Aktionen, Exkursionen und Vorträge zum Thema Umwelt statt.

VA: Marktgemeinde Rankweil



Dienstag, 10. Juni 2014 / Filmvorführung

HER - DIGITALFILM

20.00 UHR ALTES KINO RANKWEIL

Spike Jonze hat einen klugen und feinfühlig

en Film über unsere Faszination für High-Tech-Geräte geschaffen. Unsere Welt voller Smartphones, Tablets und Videospiele

n scheint menschliche Beziehungen überflüssig zu machen. Ein Trugschluss, den Her auf poetische Weise vor Augen führt. VA: Altes Kino Rankweil



www.rankweil.at

-
- Fr, 13.06. - **BEZIRKSMUSIKFEST IN RANKWEIL** 19.00 UHR SPORTPLATZ GASTRA
So, 15.06. Großes Festprogramm - VA: Bürgermusik Rankweil
-
- Sa, 14.06. **NATURANKWEIL - VOGELGEZWITSCHER** 08.30 UHR GASTHOF SONNE
Vögel im Siedlungsraum kennen lernen - VA: Marktgemeinde Rankweil
-
- PRAKT. VORSPIEL ÜBERTRITTSPRÜFUNGEN (JMLA) - QUERFLÖTE** 09.00 UHR VEREINSHAUS RANKWEIL
VA: Musikschule Rankweil
-
- KLASSENVORSPIEL TROMPETE** 10.00 UHR VEREINSHAUS, KLEINER SAAL
Klasse: Peter Kuhn - VA: Musikschule Rankweil
-
- So, 15.06. **FESTGOTTESDIENST BÜRGERMUSIK RANKWEIL** 09.00 UHR BASILIKA RANKWEIL
Musikalisch mitgestaltet von der Musikkapelle Pfuns - VA: Pfarre Rankweil
-
- Mo, 16.06. **KLASSENABEND AKKORDEON & KEYBOARD** 18.30 UHR VEREINSHAUS, KLEINER SAAL
Klasse: Roland Vonbrüll - VA: Musikschule Rankweil
-
- Di, 17.06. **ÜBUNGSTUNDE SENIOREN-BEWEGUNGSPARK** 09.00 UHR BEWEGUNGSPARK, BAHNHOFSTRASSE
Keine Anmeldung notwendig. Nur bei guter Witterung - VA: Arbeitsgruppe Demenz
-
- Mi, 18.06. **KLASSENABEND KLAVIER** 18.30 UHR VEREINSHAUS, KLEINER SAAL
Klasse: Golram Dorri - VA: Musikschule Rankweil
-
- Do, 19.06. **PRAKT. VORSPIEL ÜBERTRITTSPRÜFUNGEN (JMLA) - SAXOPHON & KLARINETTE** 17.00 UHR VEREINSHAUS
VA: Musikschule Rankweil
-
- Fr, 20.06. **AUSTRIA-CUP UND DIE AUSWIRKUNGEN AUF DAS EXPONAT** 18.00 UHR GASTHOF SONNE
30 Minuten mit ... Harald Staffler - VA: Philatelie-Club Montfort
-
- CHOR- UND ORCHESTERKONZERT** 18.30 UHR MUSIKSCHULZENTRUM, GROSSER SAAL
Kinder- und Jugendchöre singen gemeinsam - VA: Musikschule Rankweil
-
- Mo, 23.06. **KLASSENABEND VIOLONCELLO** 19.30 UHR VEREINSHAUS, KLEINER SAAL
Klasse: Andrea Lang - VA: Musikschule Rankweil

Freitag, 13. bis Sonntag, 15. Juni 2014 / Bezirksmusikfest 200 JAHRE BÜRGERMUSIK RANKWEIL SPORTPLATZ GASTRA

Das Festprogramm startet am Freitag, 13. Juni mit Up to seven, Alpenstarkstrom und DJ Beavis. Weiter geht es am Samstag, 14. Juni mit dem Jugendkapellen-Treffen und dem Sternmarsch sowie Alpenblech und DJ Beavis. Am Sonntag, 15. Juni wartet ein Frühschoppen und einem Festumzug sowie Blasmusik der Gastkapellen auf die Besucher. VA: Bürgermusik Rankweil



-
- Di, 24.06. **KLASSENABEND - GITARRE & E-GITARRE** 18.00 UHR
Klasse: Günther Burger - VA: Musikschule Rankweil
-
- Mi, 25.06. **KLASSENABEND KLAVIER** 19.00 UHR VEREINSHAUS, KLEINER SAAL
Klasse: Jakob Lojek - VA: Musikschule Rankweil
-
- Do, 26.06. **KLASSENABEND BLOCKFLÖTE UND VIOLINE** 18.30 UHR VEREINSHAUS, KLEINER SAAL
Klassen: Judith Biermann (Blockflöte) und Marlene Halwachs (Violine) - VA: Musikschule Rankweil
-
- Fr, 27.06. **VON DER SCHIEFERTAFEL ZUM COMPUTER** 16.00 UHR BEWEGUNGSPARK, BAHNHOFSTRASSE
Erzählcafe mit Gemeindearchivar Norbert Schnetzer - VA: Arbeitsgruppe Demenz
-
- GRILLFLEISCH - KABARETT VON UND MIT GABI FLEISCH** 20.00 UHR ALTES KINO RANKWEIL
VA: Altes Kino Rankweil
-
- Sa, 28.06. **TAG DES OFFENEN BIENENSTOCKS** 10.00 UHR AUSGANGSPUNKT: PARKPLATZ OBERHALB DES LKH RANKWEIL
VA: Bienenzuchtverein, MG Rankweil, Verein „Die Schwertlilie“
-
- 17. MEROWINGER-SPIELPLATZ-FEST** 15.00 UHR SPIELPLATZ MEROWINGER
Spiele-Nachmittag für Kinder - VA: Merowinger Spielplatzgemeinschaft
-
- MESSFEIER MIT CHOR SHALOM** 19.00 UHR BASILIKA RANKWEIL
VA: Pfarre Rankweil
-
- So, 29.06. **FEST DER KULTUREN** 11.00 UHR MARKTPLATZ RANKWEIL
Musik, Tanz und Köstlichkeiten aus der großen weiten Welt - VA: Marktgemeinde Rankweil
-
- SPRACHENCAFE** 14.00 UHR VORPLATZ KINDERGARTEN MARKT
Für alle mit Interesse an neuen Kulturen und Sprachen - VA: Integrationsbeirat, Verein Schlosserhus
-
- Mo, 30.06. **KLASSENABEND GESANG, KLAVIER UND VIOLINE** 18.30 UHR VEREINSHAUS, KLEINER SAAL
Klassen: Christine Breuss (Gesang), Ingold Breuss (Klavier), Lukas Breuss (Violine) - VA: MG Rankweil

Samstag, 28. Juni 2014

TAG DES OFFENEN BIENENSTOCKS

10.00 UHR AUSGANGSPUNKT PARKPLATZ OBERHALB LKH RANKWEIL

Interessante Einblicke in die Welt der Bienen. Ausgangspunkt ist der Parkplatz oberhalb des Landeskrankenhauses Rankweil. Von dort führt ein beschilderter Weg zum Bienenstand des Bienenzuchtvereins. Die Vereinsmitglieder informieren über Bienen und die Bienenhaltung, es gibt einen Schaubienenstock sowie Tipps und Infos für Neuimkerinnen und Neuimker. Für Bewirtung ist gesorgt. VA: Bienenzuchtverein Rankweil, Marktgemeinde Rankweil, Verein "Die Schwertlilie"



www.rankweil.at

Veröffentlichen Sie Ihre Veranstaltung selbst unter www.rankweil.at. Sie erscheint kostenlos in diesem Veranstaltungskalender, sowie in der Wochenübersicht des Gemeindeblattes Rankweil und auf rankweil.at. Redaktionsschluss ist der 15. des Vormonats. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Die Verantwortung für die Richtigkeit der Eingabe liegt beim Veranstalter (VA). Fragen zur Datenwartung per Mail an bürgerservice@rankweil.at. Alle Veranstaltungsorte erreichen Sie bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Die perfekte Verbindung: www.vmobil.at

GEMEINSAMES ESSEN LERNEN ERGEBNISSE SCHÜLERBEFRAGUNG STEHEN FEST

Außerfamiliäre gemeinsame Mahlzeiten sind ein Lern- und Erfahrungsfeld, in dem Kinder genießen lernen und wertvolle Ernährungskompetenzen aneignen können. Unter diesen Aspekten sehen auch die Verantwortlichen der Marktgemeinde Rankweil das Mittagessen in Betreuungseinrichtungen und Schulen. Seit Dezember 2012 beteiligt sich Rankweil mit 15 weiteren Gemeinden und Schulen am Projekt „Gemeinsam essen“ der aks Gesundheitsbildung, um die Qualität des gemeinsamen Mittagessens zu verbessern und für die beteiligten Kinder eine Wohlfühlatmosphäre zu schaffen.

Kindgerechtes Kochen

Pro Woche werden in der Küche des Hauses Klosterreben etwa 400 Mittagsmahlzeiten für Kinder gekocht. Koch Gerhard Jurovic und sein Team geben sich große Mühe, die Speisen so zu gestalten, dass sie bei den Kindern Anklang finden und auch gesundheitliche Kriterien berücksichtigen. Die Betreuungspersonen schaffen die Rahmenbedingungen, sorgen für die Einhaltung von Regeln und ermöglichen den Kindern so ihr Essen in angenehmer Atmosphäre einzunehmen.

Durchschnittlich zwei Mahlzeiten pro Woche

Wie das gemeinsame Mittagessen ankommt, wurde im Dezember 2013 in einer Schülerbefragung erfasst. An der Umfrage haben 57 Schülerinnen und Schüler im Alter von 6 bis 17 Jahren teilgenommen. Die befragten Kinder und Jugendlichen essen durchschnittlich zweimal pro Woche in der Mittagsbetreuung.

Ergebnisse Speisenqualität

81 Prozent der Befragten nehmen gerne am gemeinsamen Mittagessen teil. Die Frage „Wie schmeckt dir das Mittagessen?“ beantworten 51 Prozent mit „Sehr gut“. 42 Prozent der Kinder und Jugendlichen bewerten das Essen als „Geschmacklich ok“ und 7 Prozent schmeckt es nicht. 61 Prozent der Kinder und Jugendlichen finden, dass das Essen sehr gut aussieht. Vom angebotenen Essen, das immer in ausreichender Menge vorhanden ist, werden 91 Prozent der Kinder satt. Im Speiseraum fühlen sich 89 Prozent der Kinder und Jugendlichen wohl und 95 Prozent sind der Ansicht, dass sie genügend Zeit zum Essen haben.

Ergebnisse Rahmenbedingungen

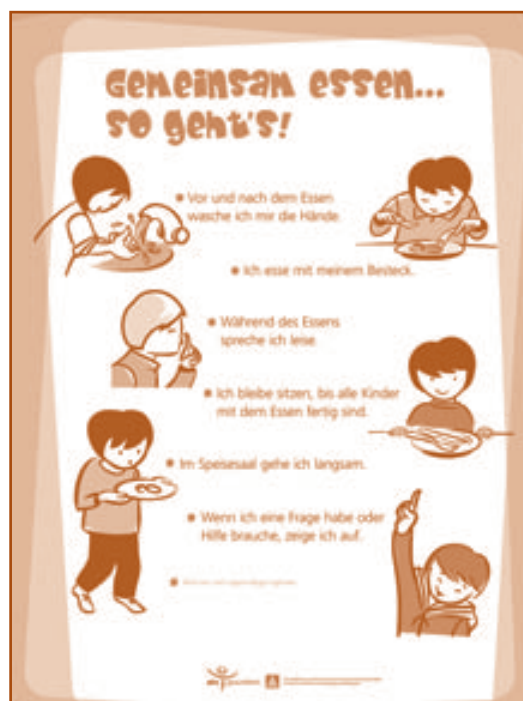
Der Essplatz gefällt 85 Prozent der Befragten sehr gut und 13 Prozent zufriedenstellend. Ihre Betreuerinnen und Betreuer finden 75 Prozent sehr nett und 21 Prozent sind der Meinung „Es passt“. Ein kritischer Punkt beim gemeinsamen Schülermittagessen ist die Lärmentwicklung. So sagen auch in Rankweil 61 Prozent der Kinder und Jugendlichen, dass es ihnen beim Mittagessen zu laut ist. Dem gilt es mit Schallschutzmaßnahmen, klaren Abläufen und der Einhaltung von Regeln entgegen zu wirken, damit Tischgespräche in angemessener Lautstärke möglich sind.



Selbstständiges Schöpfen bei Tisch: So lernen Kinder Portionsgrößen richtig einzuschätzen.



In Rankweil werden sehr viele Schülerinnen und Schüler mittags betreut.



Viele Kinder müssen die Grundregeln des gemeinsamen Essens erst lernen. Dieses Plakat wurde vom aks erstellt und den Betreuungseinrichtungen zur Verfügung gestellt.

SERIE „RANKWEIL IN ALTEN BILDERN“

TEIL 14 – RANKWEIL IM ERSTEN WELTKRIEG

Mitten in die Vorbereitungen auf zwei große Festlichkeiten, die im Juli und August 1914 in Rankweil stattfinden sollten, fiel die Nachricht von der Ermordung des österreichisch-ungarischen Thronfolgers Erzherzog Franz Ferdinand und seiner Frau bei ihrem Besuch der bosnischen Hauptstadt Sarajevo am 28. Juni 1914. Allen diplomatischen Bemühungen zum Trotz erklärte Österreich-Ungarn einen Monat später Serbien den Krieg. Die unmittelbar darauf folgende Generalmobilmachung am 31. Juli kann als Beginn des Ersten Weltkrieges bezeichnet werden.

Als am späten Nachmittag dieses Tages ein Telegramm die Mobilmachung meldete, versammelten sich die Rankweilerinnen und Rankweiler „zu Hunderten“ im Ortszentrum, um in einer „gewaltigen patriotischen Kundgebung“ vaterländische Lieder zu singen und dem Kaiser zu huldigen. In den nächsten Tagen rollte ein Zug nach dem anderen an die Front. Den Kaiserjägern und Kaiserschützen folgte am Tag der Kriegserklärung Italiens (23. Mai 1915) auch das Rankweiler Bataillon der Standschützen in den Krieg, aus dem mehr als 100 Rankweiler Soldaten nicht mehr zurückkehrten.



1914 – noch gab man sich allorts der Hoffnung hin, der Krieg würde bald und vor allem siegreich enden. Die Rankweiler „Kriegskompanie“ war im Oktober 1914 in Trient stationiert. Der Pfeil weist auf den Absender der Feldpostkarte, Franz Josef Bauer aus Rankweil.



Ein Bild aus glücklicheren Tagen: Rankweiler Spielbuben nach der Musterung kurz vor dem Ersten Weltkrieg.



Von diesen drei Soldaten, möglicherweise alle aus Rankweil, ist heute lediglich der Name von Hermann Ludescher (*1885, rechts im Bild) bekannt.



Die Standschützenkompanie Feldkirch-Rankweil im Jahre 1918. Am 28. Mai dieses Jahres forderte ein verheerender Volltreffer der italienischen Artillerie in der Unterkunft der Rankweiler Standschützen am Tonalepass 15 Tote und 20 Verletzte. Die Kompanie verlor damit fast die Hälfte ihres Gefechtsstandes. Daraufhin erfolgte wenige Tage später die Vereinigung mit der Feldkircher Kompanie.



Zu Beginn des Jahres 1918 musste die Rankweiler Standschützenkompanie ihre Stellung im Festungswerk Dossaccio im Fleimstal im Trentino verlassen. Zwei Jahre lang hatte sie dort Kriegsdienst geleistet, nun wurde die Kompanie an den Tonalepass verlegt. Ihre Stellungen lagen südlich der Tonalestraße am so genannten Monticello-Hang.

WIR GRATULIEREN...

GLÜCKWÜNSCHE

GEBURTSTAGE JUNI 2014

Tag		Alter
1	Herr Eugen Johann Tschanett, Naflaweg 3/2	79
3	Herr Günter Wolfgang Schleinitz, Vorderlandstraße 27/9	77
4	Frau Rosa Agnes Huber, In der Schaufel 10/4	89
5	Frau Marianne Ludescher, Luzienstraße 12/2	89
7	Herr Anton Josef Moosbrugger, Schleife 17a/1	76
10	Frau Herta Muxel, Montfortstraße 72	86
10	Frau Maria Stecher, Michael-Beer-Straße 9/1	78
11	Herr Robert Stecher, Michael-Beer-Straße 9/1	84
12	Frau Paula Helbock, Häusleweg 1/1	94
12	Herr Johann Karl Schmid, Bifangstraße 36/4	94
17	Frau Cäcilia Karolina Loss, Stiegstraße 33a/1	77
21	Frau Edeltrud Knobel, Freudenau 8/1	80
22	Frau Lore Stefanie Pschenitschnigg, In der Schaufel 55	80
22	Herr Josef Siegfried Gärtner, Alemannenstraße 43	75
23	Frau Margareta Malenschek, Frutzolen 13/15	82
23	Herr Walter Kopeinig, Bifangstraße 12	78
24	Frau Rosa Künz, Churer Straße 34/18	83
24	Herr Johann Baptist Memmer, Bifangstraße 37/20	78
26	Herr Alois Johann Domig, Köhlerstraße 15	87
28	Herr Alois Martin Willi, Merowingerstraße 28/2	82
30	Frau Karolina Mathis, Graf-Rudolf-Weg 1	92
30	Herr Roman Hubert Brunner, Klosterreben 4/4	91

Veröffentlichung nur mit Einverständnis der Jubilare



Frau Maria Hilda Bucsics, Pfründeweg 10/2, feierte am 5.5.2014 ihren 90. Geburtstag.



Frau Frieda und Herr Robert Alfons Fischer, In der Breite 6, feierten am 17.5.2014 ihre Diamantene Hochzeit.



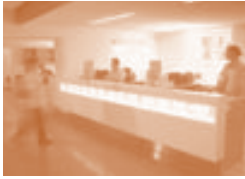
Frau Maria Anna und Herr Johann Wrulich, Südtirolerstraße 11/7, feierten am 7.5.2014 ihre Eiserne Hochzeit.

**„Liebe hat kein Alter,
sie wird ständig neu
geboren.“**

Blaise Pascal (1623), Schriftsteller

Wir bedanken uns auf diesem Wege nochmals für die gemütlichen Gratulationsstunden und wünschen den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und viel Lebensfreude.

FÜR IHRE ANLIEGEN



Rathaus

Am Marktplatz 1, T 05522 405, Fax 05522 405 603, buergerservice@rankweil.at
Parteienverkehr: Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.30 Uhr,
Freitag von 8.00 bis 12.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr

Bürgerplattform www.buergermeldungen.com/rankweil

Auf dieser Plattform erreichen Sie die Verantwortlichen im Rathaus Rankweil direkt mit Ihren Anliegen, Wünschen und Verbesserungsvorschlägen. Wir freuen uns auf Ihre Ideen

Sprechstunden des Bürgermeisters

Üblicherweise dienstags von 11.00 bis 12.00 Uhr – die aktuellen Sprechstunden des Bürgermeisters erfahren Sie wöchentlich im Gemeindeblatt bzw. bei Frau Elke Moosbrugger unter T 05522 405 102 – Terminvereinbarung wird empfohlen

Baurechtsverwaltung Region Vorderland

Hummelbergstraße 9, 6832 Sulz (Gemeindeamt), Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr, T 05522 43124

Gemeindearchiv

Öffnungszeiten: nach Vereinbarung, T 05522 405, buergerservice@rankweil.at

Bibliothek Rankweil

Bahnhofstraße 16, 6830 Rankweil, T 05522 41348, bibliothek.rankweil@vol.at
Bereits entlehnte Medien können über www.biblioweb.at/rankweil reserviert werden

Musikschule Rankweil

Untere Bahnhofstraße 10, 6830 Rankweil, T 05522 43582, Fax 05522 43582 4
www.rankweil.at/musikschule

Rechtsfragen

Der Rechtsanwalt Dr. Ammann steht Ihnen am Montag, 2. Juni 2014, ab 18.00 Uhr für erste anwaltliche Rechtsauskünfte unentgeltlich zur Verfügung. Ort: Rathaus, Erdgeschoss

Notarielle Auskünfte

Am Montag, 2. Juni 2014, von 16.30 bis 18.00 Uhr steht Ihnen Notar Mag. Götze für notarielle Auskünfte zur Verfügung. Ort: Rathaus, Erdgeschoss

Anmeldung zu allen Sprechstunden beim Bürgerservice Rankweil erforderlich: T 05522 405

MITANAND – Stelle für Gemeinwesenarbeit

Wir bieten Hilfe in schwierigen Lebenssituationen – für Kinder, Jugendliche, Familien und ältere Menschen, Gruppen und Initiativen. Sozialzentrum Fuchshaus, T 05 1755 547
Beratungszeiten: Mo bis Fr 8.30 bis 12.00 Uhr. Informationen erhalten Sie unter mitanand.rankweil@ifs.at oder auf www.rankweil.at/mitanand

Bauhof

Problemstoffannahmestelle, Abgabe von Sperrmüll und Grüngut in kleinen Mengen möglich. Bauhofgasse 2, T 05522 405 1320; jeweils am Freitag von 13.00 bis 16.30 Uhr

FÜR IHRE GESUNDHEIT



Alle Informationen auch auf www.rankweil.at/notdienste

NOTRUFNUMMERN

Notarzt und Rettungssystem – Notruf 144 (EU-Notruf 112)
Bergrettung – Notruf 144 oder 140 | Wasserrettung – Notruf 144 | Feuerwehr – Notruf 122
Vergiftungsinformationszentrale Wien – Hotline 01 4064343

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Ärztlicher Wochenenddienst

Dienstzeiten: jeweils von 7.00 bis 7.00 Uhr früh des folgenden Tages. Anwesenheit des diensthabenden Arztes in der Ordination von 10.00 bis 11.00 und von 17.00 bis 18.00 Uhr

So. 01. Juni	Dr. Eva Mann-Baldauf, Rankweil, T 05522 43133
Sa. 07. Juni	Dr. Stefan Walser, Sulz, T 05522 42350
So. 08. Juni	Dr. Michael Oberzinner, Meiningen, T 05522 37333
Mo. 09. Juni	Dr. Fidel Elsensohn, Röthis, T 05522 41997
Sa. 14. Juni	Dr. Karl-Heinz Grotti, Weiler, T 05523 62402
So. 15. Juni	Dr. Ulrich Krismer, Muntlix, T 05522 42180
Do. 19. Juni	Dr. Siegfried Hartmann, Rankweil, T 05522 41100
Sa. 21. Juni	Dr. Werner Lenhart, Rankweil, T 05522 45022
So. 22. Juni	Dr. Eva Mann-Baldauf, Rankweil, T 05522 43133
Sa. 28. Juni	DDr. Stefan Beer, Weiler, T 05523 62402
So. 29. Juni	Dr. Fidel Elsensohn, Röthis, T 05522 41997

Zahnärztliche Notdienste

Jeweils von 17.00 bis 19.00 Uhr

So. 01. Juni	DDr. Cristian Bordeianu, Sulz, T 05522 60049
Sa./So. 07./08. Juni	Dr. Günther Wielath, Feldkirch, T 05522 72636
Mo. 09. Juni	Dr. Wolfgang Burger, Feldkirch, T 05522 76615
Sa./So. 14./15. Juni	Dr. Christine Tscharre-Zachhuber, Frastanz, T 05522 52462
Do. 19. Juni	Dr. Elfriede Ess, Rankweil, T 05522 42040
Sa./So. 21./22. Juni	ZA Thomas Kogler, Götzis, T 05523 62024
Sa./So. 28./29. Juni	Dr. Xaver Greber, Frastanz, T 05522 51323-0

Apotheken-Notruf 1455

Die Hotline ist 24 Stunden zum Ortstarif erreichbar. Sie erfahren welche Apotheke Dienst hat, Sehbehinderte und Blinde erhalten Informationen über Medikamente

APOTHEKENDIENST

Montag bis Freitag

Mittagsdienst: 12.00 bis 14.00 Uhr, Nachtdienst: 18.00 bis 8.00 Uhr;

Feiertagsdienst: 8.00 bis 8.00 Uhr

Montag	Arbogast Apotheke , Weiler
Dienstag	Vorderland Apotheke , Sulz
Mittwoch	Kreuz Apotheke , Götzis
Donnerstag	Marien Apotheke , Rankweil
Freitag	Vinomna Apotheke , Rankweil

Wochenende

Jeweils von Samstag 12.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr

So. 01. Juni	Elisabeth Apotheke, Götzis
Sa./So. 07./08. Juni	Arbogast Apotheke, Weiler
Mo. 09. Juni	Arbogast Apotheke, Weiler
Sa./So. 14./15. Juni	Vorderland Apotheke, Sulz
Do. 19. Juni	Marien Apotheke, Rankweil
Sa./So. 21./22. Juni	Nikolaus Apotheke, Altach
Sa./So. 28./29. Juni	Vinomna Apotheke, Rankweil

KRANKENPFLEGEVEREIN RANKWEIL

Ansprechpartner für alle Fragen der Pflege und Betreuung, Gesundheitsberatung, Bereitstellung und Vermittlung von Pflegebehelfen, Vermittlung von sozialen Diensten. Kontakt: Krankenpflegeverein Rankweil, DGKS Christa Rheinberger-Holzer, T 05522 48450

So. 01. Juni	KPV Rankweil, T 05522 48450
Sa./So. 07./08. Juni	KPV Vorderland, T 05522 45187
Mo. 09. Juni	KPV Vorderland, T 05522 45187
Sa./So. 14./15. Juni	KPV Rankweil, T 05522 48450
Do. 19. Juni	KPV Vorderland, T 05522 45187
Sa./So. 21./22. Juni	KPV Vorderland, T 05522 45187
Sa./So. 28./29. Juni	KPV Rankweil, T 05522 48450

Jeden ersten Dienstag im Monat Inkontinenz-Sprechstunde mit der ausgebildeten DGKS Angela Frittitta von 17.00 bis 18.00 Uhr. Voranmeldung unter T 05522 48450.

FÜR SENIOREN**SOZIALZENTRUM HAUS KLOSTERREBEN**

Klosterreben 4, 6830 Rankweil, T 05522 44278, F 05522 44278 7, info@sz-rankweil.at

OFFENER MITTAGSTISCH - HAUS KLOSTERREBEN

Eine Möglichkeit, Ihr Mittagessen in freundlicher Umgebung mit netten Leuten einzunehmen, ist der Mittagstisch im Haus Klosterreben. Anmeldung bis 9.00 Uhr beim Bürgerservice unter der Telefonnummer 05522 405 1401 erforderlich. Die aktuellen Speisepläne sind auf www.rankweil.at unter der Rubrik Bürgerservice/Senioren/Essen auf Rädern zu finden.

RANKLER SENIORENMITTAGSTREFF

Sie brauchen Hilfe bei der Essenszubereitung oder beim Einkauf? Dann kommen Sie zum gemeinsamen Mittagessen in geselliger Atmosphäre beim Seniorenmittagstreff. Dazu treffen wir uns einmal wöchentlich von 11.30 bis 13.00 Uhr in einem Rankler Gasthaus. Bei Bedarf werden Sie zu Hause abgeholt. Anmeldung: Stelle MITANAND, T 05 1755 547

ESSEN AUF RÄDERN

Informationen und Bestellung im Bürgerservice, T 05522 405 1401

MOBILER HILFSDIENST MOHI

Der MOHI hilft Ihnen bei der Bewältigung Ihres Alltags, z.B. Erledigung hauswirtschaftlicher Aufgaben, gemeinsames Einkaufen, Fahrten zum Arzt, mitmenschliche Begleitung. Werktagstunde 10,50 Euro, Samstags-, Sonn- und Feiertagsstunde je 13 Euro. Kontakt: Mobiler Hilfsdienst des Krankenpflegevereins Rankweil, Daniela Kessler, T 0664 73067401.

RANKLER HOCK

Der wöchentliche Treffpunkt bietet die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen zu plaudern, Karten-oder Brettspiele zu spielen, Handarbeiten anzufertigen oder neue Kontakte zu knüpfen und Abwechslung in den Alltag zu bringen. Nächste Termine: Jeweils dienstags, 03., 10., 17. und 24. Juni 2014, um 14.00 Uhr im Katholischen Jugendheim Rankweil.

OFFENES SINGEN

Zu diesem lockeren Singen sind alle, ob Jung und Alt, die Freude am Singen haben, recht herzlich eingeladen. Nächster Termin: Mittwoch, 11. Juni 2014 von 17.00 bis 18.00 Uhr im Katholischen Jugendheim Rankweil.

FÜR WERDENDE ELTERN



WÄHREND UND NACH DER SCHWANGERSCHAFT

Geburtsvorbereitung

Geburtsvorbereitungskurse mit den Dipl. Hebammen Helga Hartmann, Birgit Egle-Winder und Veronika Nesler; PAARKURS: zwischen 4 und 6 Abende – je nach Anzahl der Teilnehmer, 1x wöchentlich Mittwoch ab 19.00 Uhr im Kinder- und Familientreff Bifang, nächster Kursbeginn: 4. Juni 2014; Anmeldungen: Bürgerservice, T 05522 405 oder buergerservice@rankweil.at; FRAUENKURS: 6 Abende, 1x wöchentlich am Donnerstag von 19.30 bis 21.00 Uhr im Kinder- und Familientreff Bifang, nächster Kursbeginn: 5. Juni 2014; Anmeldungen: vor Kursbeginn – ab 19.15 Uhr vor Ort.

Weitere Kursangebote: Rückbildungsgymnastik, Rückbildung mit Pilates, Yoga in der Schwangerschaft und Babymassage

Alle Infos dazu und die aktuellen Kurstermine unter www.rankweil.at, Rubrik Bürgerservice/Hilfendienste oder beim Bürgerservice Rankweil, T 05522 405 0

FÜR FAMILIEN



ELTERNBERATUNGSSTELLE RANKWEIL

Individuelle Beratung: Pflege des gesunden und kranken Kindes, Entwicklung, Ernährung und Zahnhygiene.

Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.30 Uhr und jeden Donnerstag von 9.00 bis 10.00 Uhr im Kinder- und Familientreff Bifang
Elternberaterin: Silvia Minikus, T 0650 4878725

ERLEBNISBAD FRUTZAU

Das Schwimmbad ist bis Ende Juni täglich (bei guter Witterung) von 09.00 bis 19.00 Uhr und ab 1. Juli von 09.00 bis 20.00 Uhr geöffnet. Schülerklassen aus Mitgliedsgemeinden haben gratis Eintritt, Senioren gelten ab Jahrgang 1953.

FÜR JUGENDLICHE



J.O.B.

Mit der Aktion j.o.b. bietet die Marktgemeinde Rankweil arbeitslosen und lehrstellensuchenden Jugendlichen Unterstützung an. JobPaten stehen mit ihren beruflichen Erfahrungen und sehr guten regionalen Kontakten als Unterstützung Jugendlichen, Eltern und Betrieben zu Verfügung. Information und Anmeldung in der Stelle MITANAND unter T 05 1755 547.

OFFENE JUGENDARBEIT RANKWEIL

Der Jugendtreff Planet bietet Raum, sich mit FreundInnen zu treffen, gemeinsam etwas zu spielen, Musik zu hören oder am Programm teilzunehmen. Der Juni steht ganz im Zeichen des der Fußball WM und der beginnenden Ferienzeit. Zum Auftakt des Sommers feiern wir am 28. Juni 2014 die legendäre „Teichparty“ beim Bauernhof „Gstach“ in Brederis. In der LernBAR Planet und Paspels sind Plätze frei. Infos gibt es bei Claudio Herburger. Anmeldungen sind nur vor Ort möglich.

Öffnungszeiten Jugendtreff PLANET – Eintritt ab 12 Jahren
 MI 18.00 bis 21.00 Uhr: Offener Betrieb (Sommeröffnungszeit)
 SA 18.30 bis 22.00 Uhr: Offener Betrieb oder Jugendprogramm

Öffnungszeiten Jugendbüro WERKSTATT und LernBAR Planet und Paspels
 FR 13.30 bis 17.00 Uhr: Infos, Nachhilfe und Projekte

Wer Ideen für Aktivitäten, Partys oder sonstige Anliegen hat, kann sich gerne mit uns in Verbindung setzen. Claudio Herburger, 0699 10 44 81 77, claudio.herburger@rankweil.at, Ingeborg Fink-Kuttinig, 0699 10 44 81 71; ingeborg.fink-kuttinig@rankweil.at und Luisa Felder 0699 10 44 81 75, luisa.felder@rankweil.at. Aktuelle Infos gibt es auf unsere Facebook-Seite: <http://www.facebook.com/PlanetOjar>. Wir freuen uns auf Euch!

FÜR EINE SAUBERE UMWELT



Entsorgungstermine für Wohnanlagen und das Gebiet Weitried können auf www.rankweil.at/umwelt eingesehen werden. Den Müllkalender erhalten Sie beim Bürgerservice.

- Mi. 4. Juni Restmüll und Bioabfall
- Mi. 4. Juni Altpapier – Rankweil WEST (unter der Bahn)
- Fr. 6. Juni Problemstoffe – Abgabe Bauhof*
- Do. 12. Juni Bioabfall
- Do. 12. Juni Sperrmüll (Sperrmüllmarken nicht vergessen)
- Fr. 13. Juni Problemstoffe – Abgabe Bauhof*
- Mi. 18. Juni Restmüll und Bioabfall
- Mi. 18. Juni Altpapier – Rankweil OST (ober der Bahn)
- Fr. 20. Juni Problemstoffe – Abgabe Bauhof*
- Mi. 25. Juni Bioabfall und Kunststoff – Gelber Sack
- Fr. 27. Juni Problemstoffe – Abgabe Bauhof*

*Abgabe Bauhof, Bauhofgasse 2 (T 05522 405 320) – jeweils Freitag von 13.00 bis 16.30 Uhr, Problemstoffe, Gartenabfälle, Sperrmüll, Bauschutt (Kleinstmengen), Elektro-Altgeräte Kunststoffe, Altspeisefette, ALU-Kaffeekapseln. Caritas-Säcke für die Altkleidersammlung sind kostenlos beim Bürgerservice erhältlich.

Eine Initiative der Kaufmannschaft Rankweil-Vorderland in Zusammenarbeit mit der Erlebnis Rankweil Gemeindeförderung GmbH | Gestaltung: saegenvier.at

Erlebnis
Rank
weil



Alles, was das Herz begehrt.

Gutscheine der Kaufmannschaft Rankweil-
Vorderland.

10-Euro-Gutscheine – hübsch verpackt – erhältlich bei:
Raiffeisenbank Rankweil, Sparkasse Rankweil, Hypo Landesbank
Rankweil, Volksbank Rankweil, Chris – nichts als Mode, Gasthof
Mohren, Adeg Markt Kogler, Bäck Breuß – der Bäck im Oberdorf

www.erlebnis-rankweil.at

Gastronomie

Bar-Bistro-Gwölb Hörnlingen
Basamento – Bottega Italiana
Burgcafe Konditorei
Casanova – Eisdiele, Bar
Consum Bistro/Pub – Göfis
Gasthaus Schäfle
Gasthaus Sonne
Gasthaus Zum Metzger-Wirt – Muntlix
Gasthof Mohren
Gasthof Taube
Hotel Hoher Freschen
McDonald's Restaurant
Rankweiler Hof
Marktplatz – Restaurant, Lounge, Bar
Restaurant Schwarzer Adler
Restaurant Torggel – Röthis
Restaurant Trovado – Sulz
Ristorante Pizzeria Michele
Sternbräu Rankweil
Zum Schnapsbrenner – Buffet

Mode, Schuhe, Schmuck

Optik, Handarbeiten

Cecil
Chris – nichts als Mode
Der Brillenmacher
Intersport Rankweil
Karin Grabher – Heimtextilien
Karin – Mode für Kinder
Kettner GmbH Abenteuer Natur
Lins Textil
Müller Optik
Schuhhaus Rosenberger
Schuhhaus Vogelsberger – Orthopädie
Senso – Wäsche für sie und ihn
Sport und Mode Lehninger
Street One
Ströhle GmbH Taschen & Mehr
Studer Optik – Weiler
Uhren Schmuck Knecht
Uhren Schmuck Novotny
Wollstuba

Blumen, Garten

Gartenpark Geringer
Rosen Waibel – Rankweil

Hifi, TV, Elektro, Bürobedarf

CIT – Computer Handel & Service
Expert Tschanett
Mz IT-Solutions
Skribo – Papier, Büro, Geschenke
UP2Games

Banken, Versicherungen

Dienstleistungen

Hypo Landesbank – Rankweil
Raiffeisenbank – Rankweil
Russmedia Verlag GmbH – Rankweil
Sparkasse – Rankweil
Versicherungsmakler Rauch
Volksbank Vorarlberg – Rankweil

Lebensmittel, Feinkost

ADEG Markt Kogler
Bäck Breuß – der Bäck im Oberdorf
Bäckerei Konditorei Schnell
Bioshop – Basilikum
Herbert's Dorfmetzg
Sennhof Frischei GmbH & Co KG
Summer Edelbrände Mosterei

Wellness, Gesundheit, Fitness, Freizeit

Angelfachmarkt Feldkirch
Brigitte's Gesundheitsoase
Fitnesscenter Branner
Griss Modefriseur
Kosmetik, Fußpflege – Britta Reith
Naturkosmetik Elisabeth
Trekkinghof – Furx
Vorderland Apotheke – Sulz

Fahrzeuge, Treibstoff

Autohaus / 2 Rad Malin – Sulz
Autohaus Rohrer
Autohaus Tschann
Shell Station – Rankweil
Siegle – Bike
Zweirad Rohrer, Biker's Best

Gewerbe, Handwerk

Die Fotografen – Gerold Wehinger
Olina Küchen
Thurnher Druckerei GmbH



SPARKASSE

Feldkirch

In jeder Beziehung zählen die Menschen.



unkompliziert
solide transparent
ruhig
familienfreundlich
informiert
zugänglich
konsequent
einfach
stabil
professionell
modern
flexibel

YOU INVEST. Anlegen, wie Sie es wollen.

Das flexible Anlageprodukt für Privat- und Firmengelder. Mehr bei Ihrer Betreuerin oder Ihrem Betreuer – oder einfach selbst auf www.youinvest.sparkasse.at konfigurieren!

Rechtlicher Hinweis: Hierbei handelt es sich um eine Werbemitteilung. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in einen Investmentfonds neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt. Der Wert von Finanzinstrumenten und deren Ertrag können sowohl steigen als auch fallen. Auch Wechselkursänderungen können den Wert einer Anlage negativ beeinflussen. Kapitalverlust ist möglich. Personen, die am Erwerb von Investmentfondsanteilen interessiert sind, sollten vor einer etwaigen Investition den aktuellen Prospekt, insbesondere die darin enthaltene Risikohinweise, lesen. Der Prospekt sowie die Wesentliche Anlegerinformation (Kundeninformationsdokument) sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie am Sitz der Depotbank erhältlich und auf der Homepage www.youinvest.sparkasse.at abrufbar.

Unsere Beratungszeiten:
7–19 Uhr (MO–FR)
Terminvereinbarung unter
05 0100 - 43605



Gösta Bildstein
Anlageberater, zert. BAK



Miriam Ammann
Zertifizierte Anlageberaterin



Jürgen Schneider
Zertifizierter Anlageberater

Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich persönlich bei uns!

Sparkasse Rankweil – Ringstraße 23
rankweil@feldkirch.sparkasse.at